

# Willkommen zur Negativkonferenz!



Bei der klassischen Brainstorming Methode liegt der Fokus im Auffinden neuer Lösungsansätze. Bei der Negativkonferenz werden die Aufgaben jedoch von der anderen Seite betrachtet – man sucht nach Fehlern, Kritikpunkten oder Problemen!

Und keine Scheu - man darf auch gerne übertreiben. Die gefundenen Probleme dienen dann als Vorlage für die weitere Ideensammlung zur Lösungsfindung.

Mit der Negativkonferenz können bestehende Produkte oder Dienstleistungen weiterentwickelt werden und sie eignet sich zudem besonders gut um ein Alleinstellungsmerkmal zu erarbeiten.

## Beispiel

Eine Junior Company möchte einen pffiffigen Pausensnack in der Schule anbieten, weiß jedoch noch überhaupt nicht was sie ihren Mitschüler:innen verkaufen möchte. Mit der Negativkonferenz soll nun in der Anfangsphase gesammelt werden, was sie am bestehenden Jausenangebot stört. Die gefundenen Kritikpunkte liefern erste Ansätze, worauf sie bei ihrer Geschäftsidee achten sollten.